

Der Gemeindebrief



Nr. 6 / 54. Jg. Dezember 2024 - Januar 2025
Ev.-luth. St.-Antonius-Kirchengemeinde Fintel



Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort	3
Aus dem Kirchenvorstand	4,5
Aus der Region	6
Aus der Gemeinde	7,8,9
Brot für die Welt	10
Gottesdienste	11,12,13
Konzerte	14
Jugendseite	15
Pinnwand	16
Andacht zum Jahreswechsel.....	18
Regelmäßige Angebote	20
Freud und Leid	22
Adressen und Telefonnummern	23
Gastgeber beim lebendigen Adventskalender	24

Neues aus der Kirche jetzt über WhatsApp

Um besser miteinander vernetzt zu sein, gibt es die WhatsApp-Gruppe „Kirchengemeinde Fintel“. Hier gibt es aktuelle Infos zum Gemeindeleben und immer wieder Möglichkeiten, sich mit einzubringen. Über diesen QR-Code kann sich jeder dazu anmelden.



Liebe Lesende in Lauenbrück, Fintel, Scheeßel und Umzu!

„Was bedeutet das, Weihnachten?“

„Was bedeutet das eigentlich, Weihnachten?“ Ich werde Zeuge dieser Frage im Supermarkt. Ein Kind fragt seine Mutter: „Was bedeutet das, Weihnachten?“

Wie würden Sie das in einfachen Sätzen beschreiben? Mir ganz persönlich gefällt diese Zeit mit der Familie, mit Überraschungen, leckerem Essen, anderer Musik und so viel Licht in der Dunkelheit.



Die Frage des Mädchens beschäftigt mich weiter: Was bedeutet das, Weihnachten?

Im Glauben bedeutet es für mich, dass Gott mir ganz nahe kommt. Gott wird geboren. Er lebt als Mensch mit uns. Gott sieht die Welt aus menschlicher Perspektive. Aus der Perspektive der Armut und des Flüchtlings. Aus der Perspektive eines Kindes und später eines erwachsenen Menschen.

Weihnachten bedeutet für mich, dass Gott jährlich neu geboren wird. Gott wird Mensch, will auch heute ganz nah mit uns leben. Ich kann Gott in mir spüren und erfahren. Manchmal höre ich seine Stimme in mir drinnen. Das fällt mir zu Weihnachten an diesen besonderen und heiligen Tagen und Nächten leichter als sonst im

Jahr.

Gott wird jährlich neu geboren - wird Mensch unter uns. Ich kann Gott in jedem Menschen entdecken, denn wir sind Gottes Kinder. Jeder und jede ein Kind Gottes - auch das ist die Zusage von Weihnachten und ein Auftrag, mich um meine Geschwister zu kümmern.

Gott wird als Baby geboren. Maria und Josef haben sich gekümmert: Gestillt und gewickelt, in den Schlaf gesungen und gewärmt. Getragen und geliebt. Gott macht sich abhängig vom Menschen und

von unserer Liebe. Auch das ist Weihnachten: Eine Herausforderung für unsere Liebe. Ist unsere Liebe stark genug, damit Gott auf dieser Welt überleben kann?

Für mich bedeutet Weihnachten auch die Zusage des Engels: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch eine große Freude. Heute ist der Heiland geboren: Jesus Christus, der Sohn Gottes.“ So sagt es der Engel damals und so sagt es der Engel heute: „Freut euch: Gott wird Mensch. Gott lebt mit und bei euch.“

Ich wünsche Ihnen gesegnete Weihnachten und dass Sie Gottes Nähe spüren können.

Pastorin Johanna Schröder

Prüft alles und behaltet das Gute 1. Thess. 5, 21

Prüft alles und behaltet das Gute
Die Jahreslosung für 2025 spricht in unsere Zeit. Diese Worte, die der Apostel Paulus an die Christen in Thessaloniki geschrieben hat, bringen uns zum Nachdenken. Genau darum geht es in unserer Arbeit in der Kirchengemeinde. Immer wieder prüfen, welche Werte und Umgangsformen wir leben wollen. Wir wollen eine offene, einladende Gemeinde sein und fair und freundlich miteinander

umgehen. Menschen sollen bei uns Trost und Hilfe finden. Sie sollen gerne zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen. Alle sollen sich bei uns wohlfühlen. Mit diesem Brief bitten wir wie in jedem Jahr für Ihren/Euren freiwilligen Gemeindebeitrag, damit weiter Gutes in unserer Gemeinde wirken kann.

*Der Kirchenvorstand und Pastorin
Heike Mühlbacher*

Zu der Jahreslosung

Ja, wir wollen unseren Blick auf das Gute in unserer Gemeinde, in unserem Leben richten. Das Gute, das Gott in uns bewirkt und auf seine Begleitung, seinen Beistand in schweren Zeiten.

Uns alle belasten die Nachrichten über Kriege in der Ukraine, im Nahen Osten, in Israel, in Mexiko, in Kolumbien; auch Wetterkatastrophen wie Überschwemmungen und Trockenheit. Die Natur verändert sich. Wir haben Ende Dezember 2023 auch bei uns in der Samtgemeinde erlebt wie Fintau und Ruschwede zu reißenden Gewässern wurden.

Dazu merken wir wie sich unsere Gesellschaft verändert, die Schere zwischen Arm und Reich sich vergrößert. Das macht Angst und man neigt dazu, seine Augen vor den Veränderungen zu verschließen. Uns als Christen belasten die Kirchenaustritte und die Nachrichten über Missbrauch. Die sinkende Zahl

der Gottesdienstbesucher bereitet uns Sorge. Es gibt nur sehr wenige Theologiestudenten und dadurch fehlen Pastoren.

Wir wollen alles **Gute** in unserer Gemeinde in den Blick nehmen! Seit einem Jahr haben wir eine Pastorin.

Die Zahl der Konfirmanden KU4 und KU8 ist wieder gestiegen.

Den Kirchenchor bereichern neue Sänger und Sängerinnen.

Die Fußball EM wurde beim Public Viewing übertragen. Trotz des Ausscheidens der deutschen Mannschaft trafen sich viele Menschen auf dem Kirchenplatz und verfolgten die Spiele.

Viele Jugendliche erfahren vom Glauben in der Jungschar. Sie treffen sich in den Jugendgruppen, im Teen- und Jugendkreis. Auch können sie an Ferienfreizeiten des Kirchenkreises teilnehmen.

Beim gutbesuchten Seniorencafé gibt es interessante Vorträge, Reiseberichte und Erzählungen.

In der Bücherstube tauscht man sich bei Knabbereien über lesenswerte Bücher aus.

Beim Mittagstisch am Donnerstag kochen Männer und Frauen für hungrige Gäste.

Für Frauen gibt es seit Kurzem die Oasenzeit zum Klönen und Austauschen.

In der Landeskirchlichen Gemeinschaft und im Gesprächskreis trifft man sich zum Nachdenken über Glaubensfragen im täglichen Leben. Die Kirche wird wöchentlich von fleißigen Händen mit Blumen geschmückt. Weihnachten leuchten Kerzen an einem riesigen, gespendeten Baum.

Der Küsterdienst funktioniert reibungslos.

Der Förderverein sorgt für die Anschaffung neuer Sitzkissen.

Wir haben verschiedene Menschen, die im Gottesdienst die Bibeltexte

lesen.

Unsere beiden ausgebildeten Lektorinnen gestalten selbstständig den Gottesdienst und entlasten so die Pastoren in der Region.

Wir sind in Kontakt mit Christen in Deutschland und weltweit. Der Brunnenstein vorm „Haus der Begegnung“ erinnert uns an die Gemeinde in Wehrsdorf, Kreis Bautzen. Unsere Brüder und Schwestern aus Eloo, Namibia erwarten wir im Frühjahr 2025 zu einem Besuch.

Sieben Kirchenvorsteher treffen Entscheidungen zum Wohle der Gemeinde.

Behalte das Gute! Wir danken Gott für sein Wirken in unserer Gemeinde!

Wir danken allen, die uns mit Worten, Gebeten, Taten und finanziell unterstützen damit Gutes wirken kann.

Dr. Sabine Wilkens

Während des Weihnachtsmarktes bieten wir im Haus der Begegnung Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und Torten an.

Im Saal des Gemeindezentrums sind die Tische adventlich geschmückt und laden zum Genießen ein.

Die Einnahmen werden für den Besuch unserer Partner aus Eloo und für Brot für die Welt verwendet.

Herzliche Einladung zu unserem traditionellen Neujahrsempfang 2025!

Am **12. Januar 2025** feiern wir um 10:00 Uhr einen Gottesdienst. Anschließend wollen wir ab ca. 11:00 Uhr im Haus der Begegnung auf das vergangene Jahr zurückschauen - und dabei „Danke“ sagen. Und vorausblicken auf das, was für das neue Jahr bei uns geplant ist. Daneben haben auch die neuen und alten politisch Verantwortlichen aus Fintel und Vahlde die Gelegenheit, uns über Neuigkeiten aus den politischen Gemeinden zu berichten. Wie immer gibt es ein Neujahrsbuffet. Jeder ist willkommen. Wir freuen uns auf einen regen Gedankenaustausch und einen guten Start in das neue Jahr.

Weil Chorsingen Spaß macht! – Weihnachtsoratorium für alle zum Mitsingen



Am Sonntag nach Weihnachten, dem 29. Dezember, dürfen alle mitsingen, die schon immer mal mit einem Profi-Orchester „Jauchzet, frohlocket!“ oder das berühmte „Wie soll ich dich empfangen“ von Bach singen wollten. Das Weihnachtsoratorium zum Mitsingen ist ein gemeinsames Projekt des Kirchenkreises Rotenburg unter Federführung von Hiroko Tsutsui-Fitschen, Kirchenmusikerin in der Peter-und-Paul-Gemeinde Schneverdingen, und Kirchenkreiskantor Simon Schumacher. Interessierte können im Vorfeld die Proben

besuchen oder sich im Selbststudium vorbereiten und einfach zur Ansingprobe kommen.

Die Termine sind:

Probe für die Choräle: Gemeindehaus der Peter-und-Paul-Gemeinde, Friedenstraße 3 in Schneverdingen, Samstag, 30. November, 13 bis 16 Uhr

Probe für die Chöre: Kreismusikschule Rotenburg, Freudenthalstraße 1, Samstag, 7. Dezember, 10 bis 13 Uhr

Ansingprobe: Peter-und-Paul-Kirche in Schneverdingen, Friedenstraße, Sonntag, 29. Dezember, 14:30 bis 16 Uhr

Alle sind eingeladen zum Zuhören und Mitsingen am Sonntag, 29. Dezember, um 17 Uhr in der Peter-und-Paul Kirche! Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen zum Mitmachen finden Sie unter www.rotenburg-kirchenkreis.de

2025 beten wir mit Frauen aus den Cookinseln. Wunderbar geschaffen ist das Motto. Regionales Treffen zur Vorbereitung am Mittwoch 15. Januar um 19.00 Uhr in Scheeßel

Auf dem Bild bestaunen die beiden Künstlerinnen das Wunder der Schöpfung, das sie in ihrer Heimat jeden Tag erleben, von den nördlichen bis zu den südlichen Inseln. Sie erzählen von der goldenen Sonne am strahlend blauen Himmel mit den frei fliegenden Vögeln, von den weißen Sandstränden und hohen Bergen, von den frischen Naturprodukten und der bunten Flora und Fauna, von den Lagunen und Ozeanen mit ihren viele verschiedenen Meeresbewohnern und den schwarzen Perlen.

Über die beeindruckende Kokospalme auf dem Bild schreiben sie, dass sie Stärke und Güte symbolisiert. Das Boot auf ihrem Bild erklären die zwei



Künstlerinnen mit der Ankunft des Christentums vor 200 Jahren, welches für sie Hoffnung, Frieden und Licht mit der frohen Botschaft von Jesus Christus brachte.

Planung Besuch aus Eloolo im April/Mai 2025

Ende August traf sich eine kleine Gruppe aus unserer Gemeinde um einen Besuch für unsere Brüder und Schwestern aus der Partnergemeinde Eloolo, Namibia, zu planen. Mitte September haben wir, die Kirchengemeinde, eine Einladung für vier Personen verschickt. Sie brauchen einen gültigen Reisepass und ein Visum, um uns zu besuchen. Das Visum erhalten sie in der deutschen Botschaft in Windhoek. Von Eloolo bis Windhoek sind es ca. 700 Kilometer zu fahren!

Der Besuch soll von Ende April bis Anfang Mai 2025 stattfinden. In dieser Zeit wollen wir mit unseren Besuchern den Evangelischen Kirchentag in Hannover (vom 1.-4. Mai) besuchen. Außerdem eine Fahrt nach Wittenberg als Gemeindereise unternehmen. Weiter sind geplant Besuche bei unserem Superintendenten Dr. Michael Blömer, bei unserem Bürgermeister, auf einem Bauernhof, zum Hamburger Hafen, Obstbaumblüte im Alten Land.

Pastor i.R. Dr. Heiner Wajemann wird unsere Besucher durch die Heide und die „Eine Welt Kirche“ führen. Am Sonntag, den 4. Mai, soll es einen regionalen Gottesdienst bei uns mit allen Chören und anschließendem gemeinsamen Essen geben. Für diese Unternehmungen werden alle Gemeindeglieder gebraucht; besonders auf den Tagesausflügen und zur Bewirtung der Gäste. Alle Reisekosten werden von uns

getragen und dazu hoffen wir auf Eure/Ihre Spenden. Finanzielle Unterstützung gibt es u.a. von unserer Landeskirche und vom Evangelisch Lutherischen Missionswerk /ELM, Hermannsburg.

Bei allen Fragen geben Ute Bellmann und Ich, Sabine Wilkens gerne Auskunft. Sprecht uns einfach an. Ute Bellmann Tel. 04265-8604 oder 0152-27751174, Dr. Sabine Wilkens Tel. 0172-4001128 oder 04265-9540654.

Es gibt für unsere KU4 Kinder T-Shirts mit dem Aufdruck „Eloolo Fintel“ und einen Fisch in der Mitte, dem Zeichen der ersten Christen. Die Kinder des Kindergartens in Eloolo tragen solche T-Shirts. Das kann man auf Fotos im Gemeindesaal sehen. Es gibt für unsere Kinder auch solche Shirts. Selbstverständlich können auch alle Großen so eins erwerben. Preis 15 € Kindershirts, für Erwachsene 20 €



Ninja Turtles

Wie in jedem Jahr trafen sich traditionell am 3. Oktober Teens und junge Erwachsene zum „Ninja Turtles“ Geländespiel.

Der Start war in diesem Jahr an der Kulturscheune in Lauenbrück. Von dort aus ging es für insgesamt 12 Teams mit je 3 bis 5 Teilnehmern über Wald und Wiesen Richtung Gemeindezentrum in Fintel. Auf dem Weg gab es mehrere Anlaufstationen, an denen eine Aufgabe erledigt werden musste, um Punkte zu sammeln. Wie viele Stationen angelaufen werden, ist jedem Team selbst über-



lassen, lediglich eine feste Station mit Mitarbeitern und Verpflegung ist für alle Teams Pflicht. Um es den Teams schwerer und aufregender zu machen, von Station zu Station zu laufen, gibt es so genannte „Sucher“, die mit Quad, Motorrad oder sogar zu Fuß versuchen, die Teams zu finden

und bei Sichtung mit Minuspunkten zu versehen. Zu einer vorher festgelegten Zeit mussten alle Teams am Ziel ankommen, sonst gab es auch hierfür Minuspunkte.

Der Tag endete mit einem kurzen Impuls vom Jugendreferenten der EC-Nordheide Sören Kemmer und einer Stärkung an der Pommesbude von Volker

Tödter auf dem Vorplatz des Gemeindezentrums. Anschließend wurden noch die Platzierungen der einzelnen Teams bekannt gegeben und die ersten drei Plätze mit einem Präsentkorb prämiert.

Nadine Haustein

Rückblicke



Zum Erntedankfest am 6. Oktober war unsere Kirche wieder rundum wunderbar geschmückt. Herzlichen Dank dafür an die Finteler Landfrauen. Passend zum Erntedankfest feierte Fritz Baatz im Gottesdienst seinen 100. Geburtstag, Herzliche Segenswünsche!



Am 5. November startete der neue KU4-Jahrgang (Konfirmandenunterricht in der 4. Klasse) mit 21 Kindern. Am Sonntag konnten sie bei Kirche Kunterbunt mit ihren Familien bei der Geschichte von Abraham und Sarah und an vielen Stationen erleben, was zu einem neuen Weg alles dazugehört. Was auch kommen mag, wir können darauf vertrauen: Gott ist dabei. Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien ein fröhliches und gesegnetes erstes Konfirmandenjahr.



Foto: Kathrin Harms

Die Saat der Veränderung

Weit mehr als 800 Millionen Menschen hungern. In Burundi beispielsweise ist jedes zweite Kind unter- oder mangelernährt. Unsere Partnerorganisation Ripple Effect schult daher Bäuerinnen und Bauern in nachhaltiger Landwirtschaft. Davon hat auch Claudine Hashazinyange profitiert. Noch vor zwei Jahren war ihre Tochter unterernährt und ständig krank. Heute ist sie gesund und munter. „Wandel säen“ lautet das Motto der 66. Aktion von Brot für die Welt. Hunger und Mangel-

ernährung lassen sich überwinden mit einem Ernährungssystem, das die kleinbäuerliche Landwirtschaft stärkt, Frauen mehr Verantwortung überträgt und jungen Menschen eine Perspektive bietet. Wie erfolgreich das sein kann, zeigen unsere Partnerorganisationen in aller Welt Tag für Tag. Ernährungssicherheit für alle wird ohne weltweiten Wandel nicht erreicht.

Wandel säen

66. Aktion Brot für die Welt 2024/2025

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Besondere Gottesdienste

2. Advent

19:00 Uhr Gottesdienst Mittendrin ,
Team Mittendrin

4. Advent

Singe-Gottesdienst mit den Chören Klangfarben und den Finteler Deerns,
Pastorin Mühlbacher, Lektorin Anne Cordes

Heiligabend

15:00 Uhr Christvesper für Kinder und Familien
Pastorin Mühlbacher

16:30 Uhr Christvesper
Pastorin Mühlbacher

22:30 Uhr Christmette
Pastor i.R. Dr. Heiner Wajemann

1. Weihnachtstag

10:00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor
Pastorin Mühlbacher

2. Weihnachtstag

10:00 Uhr Festgottesdienst
Pastor Nack aus Scheeßel

31.12. Silvester

16:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl am Altjahrsabend
Pastorin Mühlbacher

5. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst mit persönlicher Segnung
Pastorin Mühlbacher

12. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst, anschl. **Neujahrsempfang**
Pastorin Mühlbacher



Datum	Ort	Zeit	Gottesdienste
Sonntag, 1.12. - 1. Advent	Fintel	10:00	Gottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst, Pastor Nack
Sonntag, 8.12. - 2. Advent	Fintel	19:00	Gottesdienst Mittendrin mit Vorstellung Wintermailing, Team Mittendrin
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst für Kleine und Große mit Taufen, Pastor Ubben und Team
Sonntag, 15.12. - 3. Advent	Fintel	10:00	Gottesdienst für Jung und Alt mit Tauf- möglichkeit, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Nack
Sonntag, 22.12. - 4. Advent	Fintel	10:00	Singegottesdienst mit Chören Klangfar- ben und Finteler Deerns, Pastorin Mühl- bacher, Anne Cordes,
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	18:00	Abendgottesdienst "Abendz... Singen", Pastorin Schröder
Dienstag, 24.12. - Heilig- abend	Fintel	15:00 16:30 22:30	1. Christvesper mit Krippenspiel, Pastorin Mühlbacher, KU 4 Kinder 2. Christvesper , Pastorin Mühlbacher Christmette, Pastor i.R. Wajemann
	Lauenbrück		Näheres im Lauenbrücker Gemeinde- brief, auf der Homepage und in der Pres- se
	Scheeßel		Näheres im Scheeßeler Gemeindebrief, auf der Homepage und in der Presse
Mittwoch, 25.12. - 1. Feiertag	Fintel	10:00	Festgottesdienst mit Kirchenchor, Pasto- rin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Festgottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Festgottesdienst, Pastor Nack

Donnerstag, 26.12. - 2. Feiertag	Fintel	10:00	Festgottesdienst, Pastor Nack
	Lauenbrück	10:00	Festgottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Scheeßel	10:00	Festgottesdienst, Pastor Rüter
Sonntag, 29.12.	Fintel	10:00	Einladung zum Gottesdienst in Scheeßel
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00 11:15	Singegottesdienst, Pastorin Schröder Taufgottesdienst, Pastorin Schröder
Dienstag, 31.12. - Silvester	Fintel	16:00	Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahreswechsel, Pastorin Mühlba- cher
	Lauenbrück	18:00	Gottesdienst zum Jahresschluß mit Abendmahl, Pastor Rüter
	Scheeßel	16:00	Gottesdienst zum Jahreswechsel, Pastorin Schröder
Sonntag, 5.1.25	Fintel	10:00	Gottesdienst mit persönl. Seg- nung, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Winterkirche mit Abendmahl, Pastor Ubben
Sonntag, 12.1.	Fintel	10:00	Gottesdienst , Pastorin Mühlba- cher, anschl. Jahresempfang
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Vika- rin Dr. Althoff/Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Winterkirche, Pastor Nack
Sonntag, 19.1.	Fintel	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	18:00	Winterkirche "Abendz... Taize", Pastorin Schröder
Sonntag, 26.1.	Fintel	10:00	Gottesdienst, P.i.R. Priesmeier
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Winterkirche, Pastor Nack
Sonntag, 2.2.	Fintel	10:00	Gottesdienst, Lektorin Anne Cordes
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Winterkirche mit Abendmahl, Pastor Ubben



*das etwas andere
Weihnachtskonzert*

**“Weihnachtsfeier
mit Liederwichteln”**

Samstag, 30. November, 18 Uhr
St. Antonius-Kirche in Fintel,
Rotenburger Straße 11

Chor Klangfarben Fintel-Vahlde e.V. Chorleitung: Martina von Ahsen Regie & Choreografie: Anni Ruhland	Eintritt frei, um Spenden wird gebeten Gefördert durch den CVNB und das Land Niedersachsen
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------



Fintler Deerns
Männergesangsverein
Frobsinn
Projektchor der
Friedrich-
Freudenthal-Schule
Fintel

Sonntag,
1. Dezember
um 16:30 Uhr

Weihnachtsmarkt Fintel
besinnlicher Ausklang

**WEIHNACHTS-
LIEDER**

Mit Unterstützung
des CVNB und des
Landes Niedersachsen

Zuhören und mitsingen in
der St. Antonius-Kirche

ADVENTSKONZERT
HAMBURGER SINGAKADEMIE E.V.
Leitung: Frederike Sagebiel

Sonntag, 15.12.2024
17:00 Uhr
St. Antonius,
Rotenburger Str. 11,
27389 Fintel



EINTRITT FREI!

				
-------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------



mutig - stark - beherzt: Kirchentagsfahrt 2025 für Jugendliche und junge Erwachsene von 16 bis 27 Jahren nach Hannover

Vom 30. April bis 4. Mai 2025 findet der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag in Hannover statt und wir wollen mit einer Gruppe der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Rotenburg, gemeinsam mit einer Gruppe der Rotenburger Werke, teilnehmen. Sei dabei!

Menschen kennenlernen, auf Konzerten feiern und tanzen, Gottesdienste erleben, einfach Spaß haben, Denkanstöße erhalten, spannende Diskussionen führen oder religiöse und kulturelle Vielfalt erleben. Der Kirchentag ist bunt und vielfältig. Du kannst bedeutende Persönlichkeiten kennenlernen, Freunde, Gleichgesinnte und Andersdenkende treffen und über deinen Glauben sprechen.

Der Kirchentag in Hannover steht dabei unter der Losung „mutig - stark - beherzt“ (nach 1 Kor 16,13-14). Mutig - stark - beherzt: So wollen wir über die Herausforderungen unserer Zeit diskutieren, uns einander zuwenden und gegenseitig im Glauben bestärken.

Du bist zwischen 16 und 27 Jahre alt und willst dabei sein? Mehr Infos und die Anmeldung findest du hier: evjugend-row.de/freizeiten

TEENKREIS
EC FINTEL 13-16 JAHREN



**ENTSCHIEDEN
FÜR CHRISTUS**
FINTEL




SPIEL SPAB AKTION GEMEINSCHAFT
GLAUBE ENTDECKEN

Hast du Lust auf coole Aktionen, Spiele, Gemeinschaft mit Freunden und dabei noch den Glauben entdecken? Dann komm gerne vorbei! Wir freuen uns auf dich.






**Ort: Haus der Begegnung
Fintel**

Kennt ihr Tage mit Goldrand?

Im Gespräch mit einer alten Dame im Seniorenheim entdeckte der TV-Journalist,

Song Poet und Theologe Martin Buchholz diesen Begriff und entwickelte daraus

ein Konzert: Tage mit Goldrand - eine Liebeserklärung an das Leben.

Wir möchten ein paar Stunden mit Goldrand mit euch erleben...

und zwar bei unserem ersten Treffen der **Oasenzzeit** im Jahr 2025

am Samstag, den 11. Januar 2025

um 10:00 Uhr im Haus der Begegnung

Herzliche Einladung an alle Frauen, die Lust haben auf ein gemeinsames Frühstück, auf Singen, Gespräche, Lachen, Andacht und Musik: kurzum auf ein paar Stunden mit Goldrand.

Schön wäre es, wenn jede von euch etwas für das gemeinsame Frühstücksbuffet

mitbringt und wenn ihr euch dazu anmeldet, damit wir planen können.

Kaffee, Tee und Kaltgetränke werden vorhanden sein.

Im Dezember werden wir uns am **Samstag, den 14. um 10:00 Uhr** im Haus der Begegnung treffen.

Ab Beginn 2025 werden unsere Oasenzzeit-Treffen immer am **2. Samstag im Monat**

um 10:00 Uhr im Haus der Begegnung stattfinden.

Es grüßen euch herzlich Doris (Tel. 04265-9546940) und Gudrun (Tel. 04265-95146)

Herzliche Einladung zum Seniorencafé

Mittwoch 11. Dezember - gemeinsame Adventsfeier des Seniorencafés mit dem Roten Kreuz um 14:30 Uhr im Haus der Begegnung. Bei Kaffee und Kuchen wird es ein weihnachtliches Programm geben. Der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro pro Person. Am Mittwoch, 29. Januar 2025 ist dann das nächste Treffen.

Auf Luthers Spuren - Fahrt nach Wittenberg Ende April 2025



Anlässlich des Besuch von vier Personen aus unserer Partnergemeinde Eloolo in Namibia planen wir eine mehrtägige Fahrt zur Lutherstadt Wittenberg. Eingeladen zu dieser Kurzreise sind alle aus unserer Region Fintel-Lauenbrück-Scheeßel. Der vorgesehene Termin ist vom 25. April bis 27. April 2025.

Die Kosten für die dreitägige Fahrt mit zwei Übernachtungen betragen 290,-€ im Doppelzimmer. Für ein Einzelzimmer sind 40,-€ mehr zu zahlen. Im Preis enthalten sind die Busfahrt, zwei Übernachtungen, Frühstück, warmes Abendessen, Stadtführung und Eintritt für die Wartburg. Die Wartburg werden wir auf dem Rückweg am Sonntag besuchen.

Interessierte Mitfahrer können sich jetzt schon anmelden und 50,-€ anzahlen. Am besten per Mail an das Kirchenbüro in Fintel: kg.fintel@evlka.de und mit Namen, Adresse und Telefonnummer.

2016 gab es schon einmal mit Gästen aus Eloolo eine Fahrt nach Wittenberg



Stullen und Segen

Am 28. November und 30. Januar findet wieder das gemeinsame Abendessen im Haus der Begegnung für Familien und Freunde statt. Immer ab 17:30 Uhr. Der Segen wird gegen 18:30 Uhr in der St. Antonius-Kirche gesprochen.

Allianzgebetswoche

In der Woche vom 13. - 27.01.2025 lädt die Landeskirchliche Gemeinschaft herzlich zur Allianzgebetswoche ein. Immer um 20:00 Uhr im Haus der Begegnung. In Einheit gemeinsam in das Neue Jahr starten und dabei sein! Motto: „Miteinander Hoffnung leben“ (1. Thess 5, 12-23)

Weihnachtsbaumaktion

Auch in diesem Jahr gibt es die Möglichkeit, den Baum nach den Feiertagen abholen zu lassen. Das übernehmen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen des EC-Fintel, die sich um die Entsorgung der Bäume gegen eine kleine Spende kümmern. Die Tannen werden am Samstag, den 11. Januar 2025 abgeholt und sollen bis 10:00 Uhr draußen abholbereit liegen. Die Anmeldung nimmt Melanie Aselmann bis zum 8. Januar 2025 entgegen, gerne per WhatsApp oder als Nachricht auf der Mailbox: 0160-95644844. Name und Anschrift nicht vergessen!

Andacht zur Jahreslosung 2025 von Regionalbischof Dr. Hans Christian Brandy (Stade)

„Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thessalonicher 5,21)

Im Sommer 2025 werden meine Frau und ich umziehen in ein anderes Haus. Ein kleineres. Was also soll mitgenommen werden? Welcher der beiden Esstische? Ist noch Platz für die Kommode aus dem Familienerbe? Und welche Erinnerungsstücke aus dem Berufsleben? Am meisten graut mir vor der Auswahl der Bücher. Wir werden prüfen und entscheiden müssen.

„Prüft alles und behaltet das Gute!“, dazu ermuntert Paulus seine Glaubensgeschwister in der griechischen Hafenstadt Thessaloniki. Er hatte diese Gemeinde bei einem kurzen Besuch gegründet. Es läuft nicht schlecht dort. Aber mit der Zeit macht sich bei manchen Glaubensmüdigkeit breit, manche verlieren die Hoffnung, es kommt auch mal zum Streit untereinander. Das ist irgendwie zeitlos. Paulus schreibt seinen Brief, um der Gemeinde Mut zu machen und ihr Orientierung zu geben in dieser multikulturellen Stadt. Denn Thessaloniki ist ein Ort, an dem die unterschiedlichsten Menschen aufeinander treffen. So wie es nicht nur in Hafenstädten bis zum heutigen Tag ist.

In diesem vielschichtigen Umfeld ermutigt Paulus zu einer großen inneren Freiheit. Einer Haltung, die welt-offen alles prüft und in Gelassenheit schaut, was lebensdienlich ist. „Behaltet das Gute!“ Paulus traut den jungen Christinnen und Christen ein eigenständiges Urteil zu.

Bei Paulus bezieht sich das Wort auf die Frage, wie Menschen vom Glauben und von Gott sprechen. Hier gilt: Es gibt keine engherzigen Denk- und Sprechverbote. Vielmehr eben: „Prüft alles und behaltet das Gute“. Es darf eine große Weite geben, wenn wir als Christenmenschen von unserem Glauben reden. Auch heute braucht es eine Freiheit, Worte zu suchen, mit denen wir zeitgemäß vom Glauben reden können. Nur traditionelle Formeln zu wiederholen, überzeugt niemanden. Aber dazu gehört auch die eigenverantwortliche und gemeinsame Wachsamkeit. „Prüft!“ Am Zeugnis der Bibel, am Zeugnis von Christus. Und: Zum Glauben gehört der wache Verstand. Gerade in Zeiten mancher fundamentalistischen Glaubensprediger: Wir brauchen geistige Wachsamkeit und einen aufgeklärten Glauben. „Prüft alles!“

Unsere Zeiten sind generell in hohem Maße plural. Von den Angeboten im Supermarkt bis zu Informationen im Internet, von verschiedensten Lebensstilen bis zu politischen Positionen.

Dieses Überangebot kann arg anstrengend sein. Paulus ermutigt zur Gelassenheit: „Prüft alles und behaltet das Gute!“

Naiv und blauäugig darf das nicht sein. „Wach und nüchtern“ sollen Christenmenschen auf die Welt blicken. Gerade wenn manche auf komplizierte Fragen und Probleme vermeintlich einfache Antworten geben. „Prüft alles“. Das hat dringliche Aktualität angesichts gefährlicher populistischer Tendenzen in unserem Land und einer wachsenden Zustimmung zu extremistischen Positionen. Das heißt auch ein klares „Nein“ zu allem, was das friedliche Zusammenleben und die Würde jedes einzelnen Menschen in Frage stellt. „Behaltet das Gute“ – das kann nur das sein, was ein Zusammenleben in Frieden, Respekt und Würde fördert.

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ Wie kommen wir in einer Welt, in der uns mehr Möglichkeiten als je zuvor zur Verfügung stehen, zu Entscheidungen? Was dient dem Leben? Welchem inneren Kompass folgen wir? Christinnen und Christen finden Orientierung im Vertrauen auf Gottes Liebe, die in Jesus Christus sichtbar geworden ist. Jesus hat uns gepredigt und auch vorgelebt, wie wahrhaftiges menschliches Handeln geht.

An ihm und durch ihn können wir Orientierung finden. Entscheiden müssen wir gleichwohl selbst, in komplizierten Zeiten – in aller Freiheit, mit allem Risiko. Ohne Angst und in fröhlichem Gottvertrauen.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Jahr 2025! Ihr

Dr. Hans Christian Brandy

Hans Christian Brandy

Regionalbischof für den Sprengel Stade





Kindergottesdienst

Jeden 3. Samstag im Monat,
15:00 Uhr, Dorfgemeinschafts-
haus Vahlde

Kontakt: Sigrid Brase
Tel.: 04265-1582



Kinderchor

Die Stelle ist zur Zeit nicht besetzt



Jungschar für Mädchen & Jungen

freitags 17:30-19:00 Uhr
von 8 bis 13 Jahren
Haus der Begegnung

Kontakt: Claas Riebesehl
Tel.: 0152-27174286
jungschar.fintel@gmail.com



Teen- und Jugendkreis

donnerstags ab 19:00 Uhr,
6. bis 9. Klasse
Haus der Begegnung

Kontakt: Heiko Heibutzki
Tel.: 0170-2259455



Stullen & Segen

Jeden letzten Donnerstag im Mo-
nat um 17:30 Uhr im Haus der
Begegnung. Siehe hierzu Seite 15

Kontakt: Silvia Poort
Tel.: 04265-2413036



Offener Mittagstisch

donnerstags, 12:30-14:00 Uhr,
Haus der Begegnung

Kontakt: Dr. Sabine Wilkens
Tel.: 04265-9540654



FRAUENKREIS

Oasenzzeit für Frauen

Nächste Termine: 14.12., 11.01.
jeweils 10 bis 12 Uhr im Haus der
Begegnung

Kontakt: Doris Norden
Tel.: 9546940
Gudrun Zimmer,
Tel.: 95146

Gebete für den Frieden und für die Gemeinde

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 19:00 Uhr in der Kirche kommen Menschen aus unserer Gemeinde zum **Gebet** zusammen. Sie beten für den Frieden für persönliche Anliegen und Anliegen der Kirchengemeinde. Alle, die mitbeten möchten, sind herzlich willkommen!

**Gesprächskreis I**

14-tägig freitags, 19:30 Uhr,
Haus der Begegnung

Kontakt: Dieter Scharf

Tel.: 04265-8395

**Landeskirchliche Gemeinschaft**

14-tägig mittwochs, 20:00 Uhr,
Haus der Begegnung

Kontakt: Heinrich Engelhardt

Tel.: 04265-8099782

Handy: 0173-2376290

heinrich.engelhardt@gmx.de

**Seniorencafé**

Immer um 15:00 Uhr im Haus der
Begegnung

Kontakt:

Ute Bellmann,

Tel.: 04265-8604

Ruth Reinke Tel: 04265-385

Siehe hierzu Seite 16

**Kirchenchor**

dienstags, 19:30 Uhr,
Haus der Begegnung

Kontakt: Christian Weseloh

Tel.: 05193-9663315

**Bücherstube**

Jeden 1. Donnerstag Bücher-
abend bei Snack und Wein.

Kontakt: Katrin Vagt

Tel.: 04265-612

Und jeden 3. Donnerstag von
16-18:00 Uhr bei Kaffee, Tee und
Kekschen.

Außerhalb der Öffnung steht ein
Tauschregal für euch bereit. Wir
freuen uns auf euch.

Bitte fragen Sie direkt bei den Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern der Gruppen und Kreise nach den konkreten Terminen

**Kirche mit Kindern**

am 3. Samstag im Monat um 15 Uhr in Vahlde

Taufsonntage

Sonntag, 15. Dezember

Sonntag, 19. Januar

Sonntag, 23. Februar (nur KU4-Kinder)

Sonntag, 09. März

Taufen

20.10.2024 Hinrich Rademacher, Vahlde



Beerdigungen

27.09.2024 Hertha Bassen, geb. Brunckhorst, Vahlde,
102 Jahre

08.10.2024 Helga Schröder, geb. Riebesehl, Fintel,
85 Jahre

29.10.2024 Thea Bassen, geb. Hibbeler, Benkeloh,
80 Jahre

08.11.2024 Klaus-Dieter Mohnert, Vahlde, 83 Jahre

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Fintel veröffentlicht regelmäßig Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen, z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen, im Gemeindebrief der Kirchengemeinde Fintel. Kirchenmitglieder die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen.

Kirchenbüro: Mareen Meyer

Persönlich oder telefonisch sind wir für Sie erreichbar: Die, 9-11:30 Uhr, Do, 16-18 Uhr,
Tel. 04265-9540641, E-Mail: kg.Fintel@evlka.de, Internet: www.kirchengemeinde-fintel.de

Pfarramt: Pastorin Heike Mühlbacher, Rotenburger Str. 11, 27389 Fintel (Büro)

Tel. 04265-9540641, E-Mail: heike.muehlbacher@evlka.de

Pfarrhaus: Masch 21, 27389 Fintel, Tel. 04265-9559132

Kirchenvorstand

1. Jürgen Albsmeier	Tel. 04265-8269
2. Christian Feltkamp	Tel. 04265-2413648
3. Annette Kröger	Tel. 04265-265
4. Silvia Poort	Tel. 04265-2413036
5. Ruth Reinke	Tel. 04265-385
6. Wilfried Riebesehl	Tel. 04265-8348
7. Detlef Weseloh, Vorsitzender	Tel. 04265-94191
8. Dr. Sabine Wilkens, Mitglied der KK-Synode	Tel. 04265-9540654

Ev. Jugend der Region Fintel/Lauenbrück/Scheeßel

Jugenddiakonin Melanie Tomforde, E-Mail: melanie.tomforde@evlka.de Tel. 0176-85600329

Diakonie-Sozialstation Scheeßel-Fintel, Große Str. 14-16, 27383 Scheeßel Tel. 04263-94380

Ev. Lebensberatungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen

Glockengießersstr. 17, 27356 Rotenburg (Wümme) Tel. 04261-63039-60

„Wildwasser“ – Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

(sexueller Missbrauch), Bahnhofstr. 1, 27356 Rotenburg (Wümme) Tel. 04261-2525

Diakonisches Werk Rotenburg

Migrations- u. Flüchtlingsberatung: Tim Leonhard, Am Kirchhof 12, Rotenburg Tel. 04261-63039-72
Kirchenkreissozialarbeiterin: Lisa Schnackenberg, Am Kirchhof 12, Rotenburg Tel. 04261-63039-50
Schuldnerberatung: Heiko Thömen, Glockengießersstr. 17, Rotenburg Tel. 04261-63039-56

Ambulanter Hospizdienst Mobil: Tel. 0172-4336053 Tel. 04261-2097888

Palliativstützpunkt Rotenburg und Umgebung (Beratung) Tel. 04261-817360

Telefonseelsorge Tag und Nacht (kostenfreier Anruf) Tel. 0800-1110111

Spendenkonto der Kirchengemeinde Fintel:

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde, IBAN: DE40 2415 1235 0025 1585 85

Verwendungszweck: KG Fintel + Spendenzweck

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Antonius-Kirchengemeinde Fintel
Redaktion: M. Aselmann, A. Kröger, H. Mühlbacher, Dr. S. Wilkens
Layout: Hans-Hermann Ruschmeyer
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen
Auflage: 1.700 Stck., Verteilung durch ehrenamtliche Austräger/innen

Zur besseren Lesbarkeit von Personenbezeichnungen und personenbezogenen Wörtern wird die männliche Form genutzt. Diese Begriffe gelten für alle Geschlechter.

Lebendiger Adventskalender 2024

Täglich ab 18:00 Uhr (außer sonntags)



Zu Gast bei:

Sonntag, 1. Dezember: Haus der Begegnung, Rotenburger Straße 11, Fintel

Montag, 2. Dezember: Riebesehl, Op'm Block 3, Fintel

Dienstag, 3. Dezember: Barth-Golz, Moordamm 1, Fintel

Mittwoch, 4. Dezember: Cohrs, Spitzen 21, Fintel

Donnerstag, 5. Dezember: Wilkens, Jakobstraße 1, Fintel

Freitag, 6. Dezember, Ruschmeyer, Pastorenweg 12a, Fintel

Samstag, 7. Dezember, Aselmann, Spitzen 21, Fintel

Montag, 9. Dezember: Jansen, Immenbogen 22, Fintel

Dienstag, 10. Dezember: Eurostrand, Bruchweg 11, Fintel

Mittwoch, 11. Dezember: Mosterei Fintel, Freudenthalstraße 44, Fintel

Donnerstag, 12. Dezember: Tödter/Albrecht, Haxlohfeld 12, Fintel

Freitag, 13. Dezember: Kröger, Op'm Block 12, Fintel

Samstag, 14. Dezember: Carstensen, Feldtor 37, Fintel

Montag, 16. Dezember: Kita Vintloh-Zwerge, Freudenthalstraße 8, Fintel

Dienstag, 17. Dezember: Albsmeier, Redderberg 2, Fintel

Mittwoch, 18. Dezember: Mühlbacher, Masch 21, Fintel

Donnerstag, 19. Dezember: Ruschmeyer/Kleuter, Bruchweg 34, Fintel

Freitag, 20. Dezember: Haus d. Begegnung, Rotenburger Straße 11, Fintel

Samstag, 21. Dezember: Brinkmann, Himberg 50, Fintel

Montag, 23. Dezember: Brase, Im Kloster 7, Vahlde